

Im Zusammenhang mit dem Unterrichtsthema „Abfall“ bietet sich eine Deponiebesichtigung an. Bei der rund anderthalbstündigen Führung bekommen Teilnehmende Einblick in die Abfallbehandlung und Abfallablagerung im Ammerland. Bei gutem Wetter wird die Altdeponie Mansie I „erklommen“. Vom höchsten Berg im Ammerland hat man einen hervorragenden Blick auf die Gesamtanlage und die Umgebung. Im Anschluss geht es über den Deponievorplatz mit den Wertstoff- und Restmüllbehältern sowie dem Sondermüll-Aannahmehbereich zur Halle, in der die mechanische Abfallvorbehandlung des Restmülls erfolgt. Hier können der Schredder, die Förderbänder, der Magnetabscheider und die Siebtrommel im Einsatz erlebt werden. Die Ablagerungsfläche Mansie II kann mit richtigem Schuhwerk besichtigt werden – vorbei an den großen Sickerwasser-speicherbecken und weiteren Sammelplätzen für verschiedene Abfälle wie Holz, Bauschutt und mehr. Zum Schluss können sich die Besuchergruppen noch auf der Deponiewaage wiegen lassen und den Wiegeschein und viele Eindrücke mit nach Hause nehmen.



Landkreis Ammerland
Abfallberatung
Ammerlandallee 12
26655 Westerstede

Telefon 04488 56-2460
Fax 04488 56-2469

www.ammerland.de

Umweltbildung

Thema Abfall



Thema „Abfall“

Das Thema „Abfall“ eignet sich besonders hervorragend für die Umweltbildung, da es zum einen bei den Erfahrungen der Kinder ansetzt und zum anderen konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzeigt.

Jede Sache wird irgendwann zu Abfall. Aber das Abfalldasein beginnt nicht erst beim Wegwerfen, sondern schon viel früher. Bereits bei der Rohstoffgewinnung und der Produktion fallen Abfälle an, die Natur und Umwelt wie Boden, Wasser, Luft auf vielfältige Weise schädigen können. Zusätzlich werden Rohstoffe und Energie verbraucht und Landschaften beeinträchtigt.

Das Thema „Abfall“ berührt die Kinder in vielen Lebensbereichen und sie finden es in ihrem Alltag wieder. Die Kinder lernen, dass Zusammenhänge zwischen Kaufentscheidungen, Verhalten im Alltag und vielen Umweltbelastungen bestehen und dass sie durch umweltbewusstes Handeln sowie Abfallvermeidung und -verwertung helfen können, unsere natürliche Umwelt zu schützen. Weniger Müll heißt nämlich nicht nur, die Müllberge zu reduzieren, sondern auch, das Leben in Boden und Wasser zu bewahren, zur Luftreinhaltung beizutragen, Rohstoffe und Energie zu sparen und Landschaften zu erhalten. Kurz gesagt, die Kreisläufe der Natur zu schonen.

Machen Sie doch zum Einstieg in das Thema einen Waldspaziergang mit den Kindern und erläutern Sie ihnen, was die Natur mit ihren natürlichen Abfällen wie Laub macht, eine kleine Müllsammelaktion – und schon sind Sie mittendrin im Thema.

Viel Spaß dabei!

Ammerländer Umweltkiste

Mit der Ammerländer Umweltkiste möchte der Abfallwirtschaftsbetrieb den Kindergärten und Grundschulen die Möglichkeit bieten, gemeinsam mit den Kindern verschiedene Aspekte des Abfalls kennenzulernen: von der Vermeidung und Wiederverwendung bis zur richtigen Trennung und Entsorgung von Abfällen. Durch interaktive Spiele, praktische Übungen und anschauliche und altersgerechte Texte und Bilder werden die Kinder dazu ermutigt, sich aktiv am Umweltschutz zu beteiligen und einen nachhaltigen Lebensstil zu entwickeln.

Dazu wurde eine Auswahl an Fachinformationen zur allgemeinen Abfallproblematik, pädagogischen Materialien, Spielen, Büchern, Bastelanleitungen und Medien zusammengestellt, die unmittelbar im Unterricht eingesetzt werden können und zu aktivem Unterricht anregen und anleiten.

Der Inhalt der Ammerländer Umweltkiste umfasst zwei Arten von Material: Spiel- und Lernmaterial für Kinder und pädagogisch-didaktisches Material zur Unterrichtsgestaltung für pädagogische Fachkräfte.

Die Umweltkiste „Abfall“ kann für 4 Wochen kostenlos ausgeliehen werden. Die Abfallberatung übernimmt gerne die Lieferung und Einweisung. Interessierte Einrichtungen sollten sich frühzeitig bei der Abfallberatung melden.

Schulungsraum Deponie

Im **Schulungsraum** auf dem Deponiegelände kann das bei der Deponieführung Erlebte in entspannter Atmosphäre nachbereitet, vertieft und diskutiert werden. In dem Raum befinden sich: Zwei große Systemschnitt-Modelle des Deponiekörpers (Oberflächen- und Basisabdichtung), ein Wand-Luftbild des Geländes, ein Abfallsortierspiel mit Magnettafeln, die „Gläserne Mülltonne“, ein Modell-Müllfahrzeug mit Tonnen, verschiedene Poster zur Abfallwirtschaft sowie einfache Spiele zur Abfallsortierung und Broschüren.

Im **Ausstellungsraum** nebenan werden unter anderem Original-Exponate aus den Bereichen des Glas-, Papier- und Elektronikaltgeräte-Recyclings gezeigt. Es gibt aber auch ganz konkrete praktische und anschauliche Tipps zur richtigen Abfalltrennung und -vermeidung im Alltag und beim Einkaufen.

